

Den Inhalt von Texten wiedergeben

Eine Zusammenfassung schreiben (Inhaltsangabe)

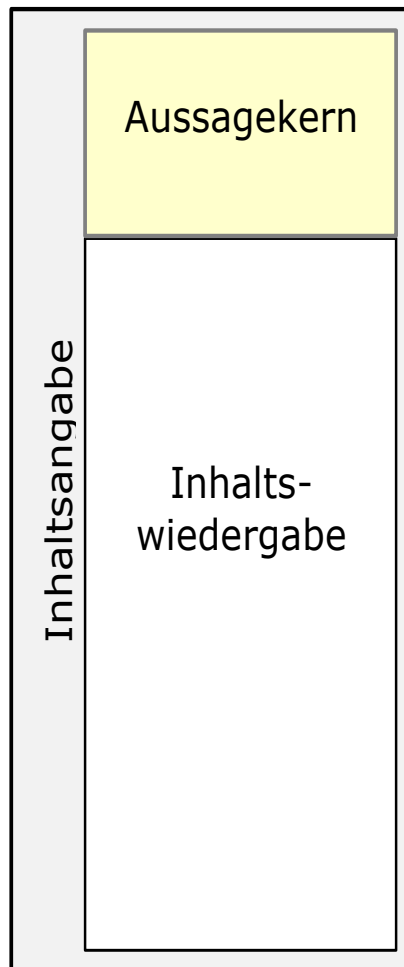
A. Funktion

Die Inhaltsangabe hat die Aufgabe, über den **wesentlichen Inhalt** eines Textes in **verkürzter Form** zu **informieren**. Zugleich soll der Schreiber sein **eigenes Textverständnis demonstrieren**.

B. Aufbau

Die Inhaltsangabe im Ganzen besteht aus zwei verschiedenen Teilen, die den Text auf unterschiedliche Art und Weise zusammenfassen:

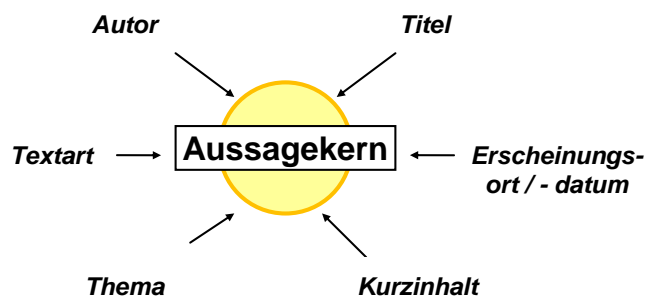
1. Im sogenannten **Aussagekern** (manchmal auch *Überblicksinformation* genannt) erhält der Leser eine Kurzinformation über den Text.



Dabei sollen die folgenden Fragen beantwortet werden:

- **Wer** hat den Text **verfasst**?
- Wie lautet der **Titel** des Textes?
- **Wann und wo** ist der Text **erschienen**?
- Was für eine **Textart** liegt vor?
- Was ist das **Thema** des Textes?
- Was ist der **Inhalt in kürzester Fassung**?

2. Bei der **Inhaltswiedergabe** wird der Inhalt des Textes (Handlungsverlauf, Vorgang, Geschehen o.ä.), *auf das Wesentliche verkürzt*, wiedergegeben.



C. Sprachliche Form

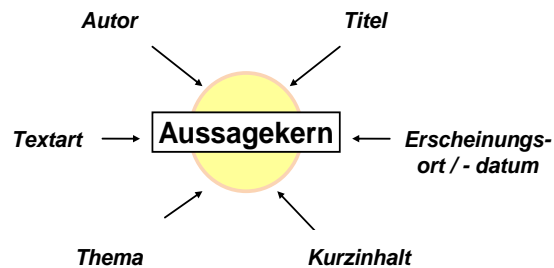
- **Präsens** (= Gegenwartsform)
- **sachlich**
- **ohne wörtliche Rede**
- **Umwandlung der wörtl. Rede in indirekte Rede**
- **keine Zitate**
- **informativer Stil ohne Ausschmückungen**

D. Die sprachliche Gestaltung des Aussagekerns

Der **Aussagekern** einer Inhaltsangabe ist, von seiner Funktion für diese Schreibform her gesehen, besonders wichtig. Wie eine Visitenkarte hinterläßt er beim Leser / der Leserin einen guten Eindruck, wenn er die wichtigsten Informationen klar, sprachlich einwandfrei und inhaltlich vollständig enthält.

Warum müssen alle diese Angaben gemacht werden?

Der zweiteilige Aufbau der Inhaltsangabe in Aussagekern und Inhaltswiedergabe entspricht auch unterschiedlichen Formen der Textzusammenfassung. Der Aussagekern fasst mit den nebenstehenden Bestandteilen den Text in einem sehr knapp gehaltenen Überblick zusammen. Dabei kann man sich auch von einer vorgestellten Leserrolle leiten lassen und fragen: Was müsste ein Leser der Inhaltsangabe wissen, um sich ein erstes, inhaltlich angemessenes Bild von einem Text machen zu können?



Welche Formulierungshilfen kann ich verwenden?

Am besten unterscheidet man dabei Sachtexte von (fiktionalen) literarischen Texten.

- **Bei Sachtexten kann man z.B. so formulieren:**

In dem **[Textart: z.B. Kommentar, Reportage, Sachtext, Bericht ...]** „**[Titel]**“ von **[Autor]**, erschienen am **[Datum]** in **[z.B. Name der Zeitung]**, geht es um (das Thema) **[Thema]**. **[Inhalt in Kurzfassung]**.

Beispiel: In dem Kommentar „Das Scheitern der Drogenpolitik“ von Franz Hilsberger, erschienen am 12.4.2009 in der Süddeutschen Zeitung, geht es um das Thema staatliche Drogenbekämpfung. Dabei spielt die Diskussion um die Legalisierung von Haschisch eine besonders große Rolle.

- **Bei literarischen Texten (Kurzgeschichten, Satiren usw.) kann man u.U. auf folgende Formulierungshilfe zurückgreifen:**

In der **[Textart: z.B. Kurzgeschichte, Satire, Fabel ...]** „**[Titel]**“ von **[Autor]** geht es um (das Thema) **[Thema]**. **Erzählt** (berichtet / schildert) wird die Geschichte von **[Inhalt in Kurzfassung]**.

Beispiel: In der Kurzgeschichte „Alter Mann an der Brücke“ von Ernest Hemingway geht es um Krieg. Erzählt wird die Geschichte eines alten Mannes, der nach der Evakuierung aus seinem Heimatort die Flucht vor den heranrückenden Feinden an einer rettenden Pontonbrücke aufgibt.